

How-to „Watchparty“ – so kannst du in deinem Kreisverband die gemeinsame Teilnahme an den Online-Veranstaltungen in der Programmdebatte organisieren

Wir wollen euch einladen, euch zu mehreren zusammenzutun und als Live-Diskussionsgruppe vor Ort an den Videokonferenzen teilzunehmen. Das kann als Kreis- oder Ortsverband sein, als Landesarbeitsgemeinschaft oder einfach mit den Genoss*innen, mit denen ihr euch gern austauschen wollt. Die "Watchpartys" sind auch eine Möglichkeit, Genoss*innen einzuladen, die keinen Zugang zu Online-Debatten haben oder einfach lieber direkt sprechen.

Wie laufen die Online-Debatten-Zooms ab?

Zu Beginn der Online-Debatten-Zooms gibt es Inputs von Referent*innen (ca. 30 Minuten). Danach gibt es Diskussionen in kleineren Gruppen („Breakout-Räume“). Diese Kleingruppen werden je nach Veranstaltung 45–60 min dauern.

Ihr könnt euch also einzeln online anmelden, dann seid ihr in einem Breakout-Raum der Videokonferenz. Wenn ihr vor Ort gemeinsam teilnehmt, bildet ihr eine Arbeitsgruppe und tauscht euch in der Zeit vor Ort miteinander aus. Danach kommen alle nochmal zusammen und stellen die Diskussionsergebnisse vor. Hierfür tragen alle Gruppen (online und vor Ort) die wichtigsten Ergebnisse in ein (online-)Dokument ein.

Wie könnt ihr bei euch vor Ort eine Watchparty organisieren?

Bitte füllt diese Umfrage aus: Dann wissen wir, dass ihr bei euch eine Watchparty organisieren wollt: <https://app.zetkin.die-linke.de/o/2/surveys/4879>

Schritt 1: Rückhalt einholen und Genoss*innen finden

Bevor du einfach alleine loslegst, frage, ob jemand dabei unterstützen möchte, eine Watchparty zu organisieren. Du kannst dafür in eure Chatgruppe schreiben, falls ihr das habt, oder den Punkt auf die Tagesordnung deines Kreis- oder Ortsverbands-Treffens oder deiner Aktivengruppe setzen. Schließt euch zusammen als Orga-Gruppe und besprecht gemeinsam, wie ihr die Aufgaben aufteilen könnt. Du könntest auch den Vorstand von deinem Orts- oder Kreisverband kontaktieren und fragen, ob du dort Unterstützung bekommen kannst.

Schritt 2: Organisation der Watchparty

Das Wichtigste für die Watchparty ist ein Raum. Das könnte euer Linken-Büro vor Ort sein oder ein Raum, in dem eure Plena und Versammlungen stattfinden. Erfragt, ob der Raum zum Zeitpunkt der Online-Debattenzooms belegt ist und sucht ggf. nach einer Alternative. Zudem braucht ihr für die Veranstaltung einen Laptop und Internet-Zugang, um euch in den Zoom einzuwählen, und einen Beamer, um euch die Inputs gemeinsam anzuschauen. Um den Link für den Zoom zu bekommen, muss sich mindestens eine Person von euch vorher auf Zetkin für die Veranstaltung anmelden, dann bekommt ihr den Link zugeschickt. Bitte benennt euch im Zoom um als „Watchparty KV/OV/... XX.“

Schritt 3: Ladet eure Genoss*innen ein

Wenn ihr einen Raum organisiert habt, könnt ihr die Genoss*innen zur Watchparty einladen. Schreibt dafür eine nette Nachricht mit Ort und Zeit und schickt diese an eure Kanäle oder interessierte Genoss*innen vor Ort. Da die Programmdebatte parteiöffentlich stattfinden soll, also nur mit Mitgliedern, ist eine öffentliche Bewerbung der Watchpartys nicht sinnvoll. Wir versuchen euch immer einen Einladungstext vorzuschreiben, mit dem ihr eure Genoss*innen zu den Veranstaltungen einladen könnt.

Zudem: Es gibt eine bundesweite Befragung zur Programmdebatte, an der bundesweit 7 000 Genoss*innen teilgenommen haben – darunter werden garantiert einige bei euch vor Ort sein. Ihr könnt über Zetkin darauf zugreifen, wer diese Personen sind. Sprecht dafür eure Mitgliederverantwortlichen/Zetkin-Administrator*innen an, diese können die Personen gezielt zur Watchparty einladen.

Schritt 4: Diskutiert gemeinsam auf der Watchparty

Zwei Personen sollten 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung da sein, um die Technik aufzubauen und zu schauen, dass alles funktioniert.

Bei jeder Veranstaltung werdet ihr nach den Inputs Diskussionsfragen bekommen, über die ihr als Gruppe diskutieren könnt. Idealerweise bestimmt ihr zu Beginn der Debatte eine Moderation, die auch auf die Zeit achtet, sodass ihr vor Ende der Diskussionsphase noch die Ergebnisse festhalten könnt. Zudem ist es super, wenn eine Person eure wichtigsten Ergebnisse mitschreibt und am Ende in die Online-Debatte zurückträgt.

Achtet darauf, dass alle zu Wort kommen und führt ggf. eine Redezeitbegrenzung ein. Auch in der Programmdebatte führen wir – wie in allen Linken Veranstaltungen und Diskussionen – doppelt quотиerte Redelisten.

Schritt 5: Nach der Watchparty: Habt ihr Klärungsbedarf? Wer organisiert das nächste Mal?

Nehmt euch als Gruppe nochmal 10 Minuten Zeit für eine Abschlussrunde, nachdem der bundesweite Zoom vorbei ist. Hat noch jemand Redebedarf, bzw. gab es während eurer Diskussionsphase Streit? Sprecht darüber und überlegt, wie ihr das miteinander klären könnt.

Überlegt auch: Hat euch die Watchparty gefallen und habt ihr Lust, das wieder zu organisieren? Fragt am besten direkt am Ende, ob sich jemand vorstellen kann, die nächste Watchparty zu organisieren und redet kurz darüber, was in der Organisation gut geklappt hat.